Anleitung: Youtube ohne Werbung, ohne Tracking, ohne Google

- Wie mensch Youtube-Videos anschauen kann und vor allem Links dazu weiter geben kann, ohne dass die Datenkraken ständig gefüttert werden -

Youtube-Videos kann sich mensch auch über ein alternatives Front-End, das als Anonymisierungsportal auf Basis der Software <u>individous</u> fungiert, anschauen und die entsprechenden Links so auch anonymisierend weitergeben.

Es gibt für den Browser Firefox auch ein schickes Addon, das im Weiteren noch beschreiben wird, aber zuvor erläutere ich mal, was dabei eigentlich genau passiert:

- In einer Youtube-URL, wie z.B. <u>"https://www.youtube.com/watch?v=E4dDdiUPtAE</u>", ist die wesentliche Information die Video-ID ganz am Schluss nach dem Gleichheitszeichen, hier also <u>"E4dDdiUPtAE</u>".
- Es gibt nun eine Reihe von Anonymisierungsportalen, die bei Aufruf dieser ID, im Hintergrund das entsprechende Video bei Youtube "anzapfen" und über ihren eigenen Server umleiten und darstellen – OHNE WERBUNG.

Youtube sieht als abfragenden Client also immer nur dieses Portal und kann keine sinnvollen "Kundendaten" erheben.

- Im Wesentlichen muss nur die Zeichenkette "www.youtube.com" aus der Youtube-URL durch die Adresse "redirect.invidious.io" ausgetauscht werden. Im Beispiel würde daraus also "https://redirect.invidious.io/watch?v=E4dDdiUPtAE".
- Ruft mensch diese URL auf, erscheint zunächst eine Tabelle mit einer Auswahl von Instanzen, die dieses Feature solidarisch unterstützen und von denen mensch sich eine beliebige (aber möglichst "gesunde", siehe Health-Angaben) aussucht und dort auf "Go →" klickt. Sinn macht vielleicht auch, sich eine vorzugsweise geographisch naheliegende Instanz auszusuchen, also von der BRD aus aufgerufen eher mit Top Level Domain .de oder .eu als .jp oder .us:

To see this content, select an instance, or <u>see directly on YouTube.</u>		
Domain	Health	Action
yewtu.be	100	<u>Go</u> →
invidious.namazso.eu	100	<u>Go</u> →
invidio.xamh.de	100	<u>Go</u> →
invidious.slipfox.xyz	100	<u>Go</u> →
vid.puffyan.us	100	<u>Go</u> →
invidious.snopyta.org	100	<u>Go</u> →
invidious.flokinet.to	100	<u>Go</u> →
invidious.kavin.rocks	100	<u>Go</u> →
invidious.rhyshl.live	100	<u>Go</u> →
inv.riverside.rocks	100	<u>Go</u> →
inv.vern.cc	100	<u>Go</u> →
youtube.076.ne.jp	100	<u>Go</u> →
inv.bp.projectsegfau.lt	100	<u>Go</u> →
invidious.projectsegfau.lt	100	<u>Go</u> →
invidious.nerdvpn.de	100	<u>Go</u> →
invidious.tiekoetter.com	100	<u>Go</u> →
y.com.sb	100	<u>Go</u> →
invidious.sethforprivacy.com	99	<u>Go</u> →
invidious.esmailelbob.xyz	99	<u>Go</u> →
inv.privacy.com.de	(unknown)	<u>Go</u> →
yt.artemislena.eu	66	<u>Go</u> →

Home · Source code · Invidious project · JavaScript license

 Den Link direkt unter "Go → " kann mensch natürlich auch weiterleiten, dann ist aber nicht nachhaltig gewährleistet, dass es diese individous-Instanz auch noch in den nächsten Monaten/Jahren gibt und der Link dann noch funktioniert...

Firefox Addon

Es gibt das sehr schicke Addon "**Privacy Redirect**" für Firefox, dass die ganze Handhabung sehr viel leichter macht und auch noch viel mehr Redirects (Umleitungen) anbietet, u.a. für Nitter und auch OpenSteetMap.

Der Quellcode ist offen und auf Github einsehbar.

Die Installation erfolgt über das Menü Extras \rightarrow Addons und Themes (oder Strg+Umschalt+A) und dann sucht ihr über Eingabe von "Privacy Redirect" im Such-Feld nach dem gleichnamigen Addon von *Simon Brazell*. In der Liste angezeigten Ergebnisse sollte der erste Eintrag der richtige sein und den klickt ihr (egal wo) an. Auf der neuen Seite für dieses Addon klickt ihr auf "Zu Firefox hinzufügen":

Zu Firefox hinzufügen

Die einzige *Berechtigung*, die das Addon benötigt und verlangt, ist "Auf Ihre Daten für alle Websites zugreifen", was hier schlicht nötig und ok ist. Der Abfrage "Ausführen der Erweiterung in privaten Fenstern erlauben" ist erst recht zuzustimmen.

Neben eurer Adressleiste oben (die natürlich besser nicht ausgeblendet sein sollte) gibt es nun rechts

ein neues Icon ⁽²⁾, über das ihr durch Anklicken ein Submenü öffnen könnt, um dort die verschiedenen Weiterleitungen ein- und auszuschalten.

Über den untersten Punkt "Weitere Optionen" kommt ihr zu den *erweiterten Einstellungen*:



1) Die "Invidious-Weiterleitungen" sollten eingeschaltet werden/sein.

- 2) In dem Textfeld "Invidious-Instanz" ist eine Instanz voreingestellt, die ihr markiert und *löscht*, damit immer eine Instanz *per Zufall* (random) ausgewählt wird.
- 3) Dann klickt ihr den Reiter "Erweitert" an und geht in das Textfeld "Invidious random instance pool (comma-separated)":



4) Die hier standardmäßig angegeben Liste enthält viele us-amerikanische Instanzen und andere, die alle geographisch weit weg liegen, sowie diverse Instanzen, die ich nicht einschätzen kann (was nichts heißen muss).

Ich hab mir mal von der o.g. Übersichtsseite <u>https://redirect.invidious.io/</u> alle europäischen Instanzen mit einer Health von 100 kopiert, daraus die nach folgende Zeichenkette gebaut und die vordefinierte Liste damit ersetzt. Könnt ihr gerne kopieren und für euch übernehmen:

```
https://invidious.nerdvpn.de,https://invidio.xamh.de,https://
invidious.snopyta.org,https://invidious.flokinet.to,https://
invidious.tiekoetter.com,https://invidious.sethforprivacy.com,https://
yt.artemislena.eu,https://inv.bp.projectsegfau.lt,https://
invidious.namazso.eu,https://yewtu.be,<u>https://inv.vern.cc</u>
```

(Hinweis: Einstellungen bei Firefox werden stets unmittelbar gültig, da muss nichts extra "gespeichert" werden.)

Fazit

So könnt ihr in Zukunft den Datenkraken eine lange Nase zeigen.

Wenn ihr Video-Links in *Foren, Chat-Kanälen* oder *Mails* setzen wollt, dann macht euch bitte die kleine solidarische Mühe und kopiert den Invidious-Link und gebt nur den weiter :-)

Und schaut euch gerne das kurze Video an, das im Beispiel erwähnt wird: <u>https://redirect.invidious.io/watch?v=E4dDdiUPtAE</u>

https://eutopie.noblogs.org/